

03.02.2012

Ankündigung und Hinweise zur Klausur

“Grundlagen der Fluidtechnik“

WS 2011/2012

Die Termine und der Inhalt der Klausur sind für Diplom-, Master- und Bachelorstudenten sowie „Schein“-Studenten identisch.

- 1. Anmeldung zur Scheinklausur (Lehramt u. a.):**
Termin: bis spätestens **Freitag, den 27.01.2012.**
Anmeldung: per Email an Nils.Vatheuer@ifas.rwth-aachen.de oder im Sekretariat des Institutes, Raum 204, Steinbachstr. 53 B, täglich zwischen 8.30 Uhr und 15.00 Uhr.
- 2. Klausurberatung:** Die Beratung findet zu folgenden Terminen im Büro des jeweils beratenden Assistenten statt:
Montag, 06.02.2012 von 14:00 – 16:30 Uhr
Dienstag, 07.02.2012 von 09:00 – 11:30 Uhr
Montag, 13.02.2012 von 14:00 – 16:30 Uhr
- 3. Klausur:**
Termin: **Donnerstag, 16. Februar 2012**
Zeit: **13:30 Uhr**
Dauer: **2 Stunden + 30 Minuten Einlesezeit**
Ort: **Fo 1, Fo 4;** Bekanntgabe der Raumverteilung vorr. am **13.02.2012**
- 4. Prüfungsgegenstand** ist der in den Vorlesungen und Übungen behandelte Stoff. Er deckt sich im Wesentlichen mit dem Inhalt der Umdrucke **Grundlagen der Fluidtechnik, Teil 1: Hydraulik** (6. korrigierte Auflage 2011) und **Grundlagen der Fluidtechnik, Teil 2: Pneumatik** (2. Auflage 2006). Die Umdrucke sind im Sekretariat des Institutes, Raum 204, Steinbachstr. 53 B erhältlich, alte Klausuren sind im L²P-Room zur Veranstaltung abrufbar.

Gegenüber den Klausuren vor WS 2010/11 gibt es eine **inhaltliche Änderung** in der Aufgabe 3: Es werden künftig keine Fragen mehr zum dynamischen Verhalten von Systemen gestellt. Stattdessen wird es eine Aufgabe zu Pumpen und Motoren geben. Fragen zum dynamischen Verhalten von hydraulischen Systemen können in Aufgabe 1 vorkommen.

5. Die Diplomprüfungsklausur, Masterprüfungsklausur, Bachelorprüfungsklausur und die Scheinklausur sind identisch.
6. Die Klausur ist keine Auswahlklausur. Die Zuordnung der Punktzahlen zu Noten erfolgt erst im Rahmen der Korrektur.
Zum Bestehen der Klausur müssen mindestens folgende Punktezahlen erreicht werden: Mindestens 50% der Gesamtpunktzahl (35 von 70 Punkten) **und** mindestens 50% der Bestehensgrenze im Hydraulikteil (17,5 von 45 Punkten) **und** mindestens 25% der Bestehensgrenze im Pneumatikteil (9 von 25 Punkten).
7. Zugelassene Hilfsmittel sind:
 - die Umdrucke "Grundlagen der Fluidtechnik" Teil 1 und 2 (keine Übungsmitschriften)
 - Taschenrechner ohne gespeicherte DatenAbschriften der Übungen oder alter Klausuren in den Umdrucken sind **nicht** zulässig und führen zum Ausschluss von der Klausur.
8. Die übrigen Termine (Bekanntgabe der Ergebnisse, Einsicht, mündliche Prüfung) werden in der Klausur bekannt gegeben.
9. Für Teilnehmer an der Scheinklausur besteht **keine** Möglichkeit zu einer mündlichen (Nach-) Prüfung.
10. Bei Fragen zur Klausur stehen zur Verfügung:

Dipl.-Ing. J. Elvers, Raum 223 / 53B Tel.: 80 27533 (Pneumatik)
Dipl.-Ing. N. Robens, Raum 215 / 53B Tel.: 80 27523 (Hydraulik)
Dipl.-Ing. K. Schrank, Raum 215 / 53B Tel.: 80 27523 (Hydraulik)
Dr.-Ing. H. Theissen, Raum 216 / 53B Tel.: 80 27520 (Hydraulik)
Dipl.-Ing. N. Vatheuer, Raum 225 / 53B Tel.: 80 27530 (Hydraulik)
Dipl.-Ing. C. von Grabe, Raum 207 / 53B Tel.: 80 27532 (Pneumatik)